

Gesetzes- und Verordnungs-Blatt

für das Großherzogtum Baden.

Ausgegeben zu Karlsruhe, Donnerstag den 19. Januar 1905.

Inhalt.

Bekanntmachungen und Verordnung: des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts: die Führung der Grund- und Pfandbücher in der Zwischenzeit betreffend; des Ministeriums des Innern: die Straßenpolizei betreffend; die Satzungen des städtischen Lehramtes Mannheim betreffend.

Bekanntmachung.

(Vom 10. Januar 1905.)

Die Führung der Grund- und Pfandbücher in der Zwischenzeit betreffend.

Die Zwischenverordnung vom 4. Mai 1900 (Gesetzes- und Verordnungsblatt Seite 619) ist in vollem Umfange in folgenden Grundbuchbezirken in Kraft getreten:

am 1. November v. J.

vom Amtsgerichtsbezirke Triberg

in Hohrharbsberg (ausgenommen die abgeforderte Gemarkung Niediswald),

vom Amtsgerichtsbezirke Eberbach

in Neckargerach,

am 1. Dezember v. J.

vom Amtsgerichtsbezirke Schönau

in Geshwend.

Karlsruhe, den 10. Januar 1905.

Großherzogliches Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

In Vertretung:

Hübsh.

Hannß.